

Neue Karte

„Ateliers und Galerien in der Region Hildesheim
inklusive kulinarischer Empfehlungen“

Presseresonanz

Nach schriftlicher Presseinformation und Besuchen beim Chefredakteur

Leine-Deister-Zeitung

Mittwoch, 28.06.06

Ergänzung um kulinarische Adressen

Zahlreiche Einzelveranstaltungen

KREIS ■ Die neue Karte „Ateliers und Galerien in der Region Hildesheim – inklusive kulinarische Empfehlungen“ knüpft an den großen Erfolg der „Tage des offenen Ateliers“ im vergangenen Jahr an. Mehr als 3 000 Besucher waren damals per Kulturbus, Auto oder Fahrrad unterwegs, um die in den letzten Jahren entstandene und zur Blüte entwickelte Kunst- und Kulturszene im Hildesheimer Land zu entdecken. Mehr als 50 Ateliers und Galerien hatten sich beteiligt.

Für viele war die Erkenntnis überraschend, dass sich in dieser Region kulturell etwas tut und dass sie so viele namhafte und ambitionierte Künstler angezogen hat. Von den Besuchern gab es viel Anerkennung und den Wunsch, dass die Künstler baldmöglichst wieder ihre Ateliers und Galerien öffnen sollten.

Nun kann nicht jedes Jahr solch eine Großaktion wie die „Tage des offenen Ateliers“ gestartet werden. Das würde die Kräfte der Künstler und ehrenamtlichen Organisatoren vom „Netzwerk Kultur & Heimat Börde-Leinetal“ zu stark in Anspruch nehmen. Eine Wiederholung der „Tage des offenen Ateliers“ ist aber im Gespräch.

In diesem Jahr finden viele Einzelveranstaltungen statt, zu denen die Künstler individuell einladen. Wer nicht eingeladen ist, weil er seine Adresse nicht hinter-

seinen Gästen vorbeikommen möchte, um ihnen die reizvolle und kulturell vielfältige Region zu zeigen, wird von den Künstlern dennoch herzlich empfangen.

Eine gute Basis bildet die neue Karte, die Adressen, Kurzbeschreibungen und Telefonnummern von über 50 Ateliers und Galerien

enthält, darunter auch einige neue. Die Künstler bieten jedoch um vorherigen Anruf, damit sie sich auf die Besucher einstellen können.

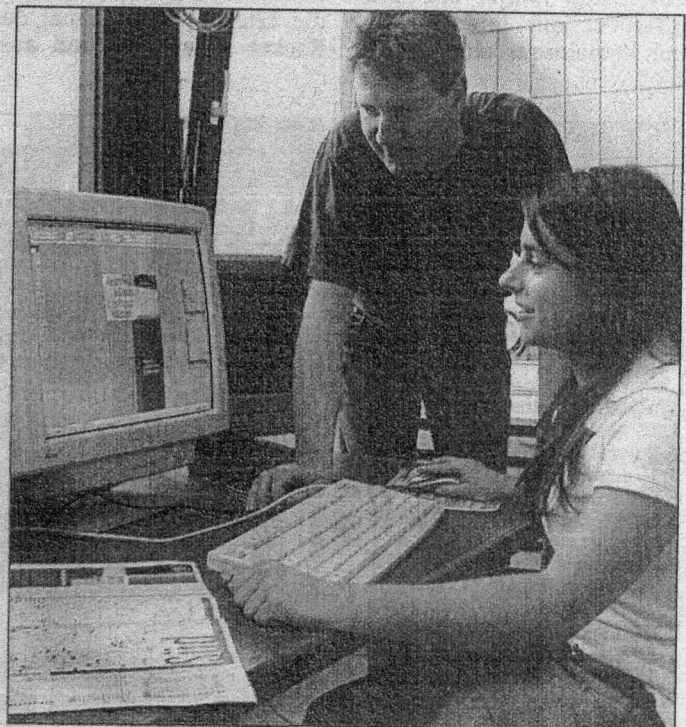
Bei der Entwicklung der Neuauflage hat das bewährte Team von ehrenamtlichen Fachleuten mitgewirkt. Die Initiative kam von der im Zusammenhang mit den „Tagen des offenen Ateliers“ neu gegründeten Künstlergruppe „ARTgenossen“. Die Schüler des Berufsgrundbildungsjahres 2005/06 Druck- und Medientechnik an der Walter-Gropius-Schule (Hildesheim) haben – wie im vorigen Jahr – die Gestaltung und Druckvorbereitung als Unterrichtsprojekt bearbeitet.

Neu ist auch die Ergänzung um kulinarische Adressen. Denn Kunst macht Appetit. So enthält die Karte für jede der drei Regionen Nord, Ost und Süd je zwei Tipps für Restaurants mit kulinarischen Spitzenleistungen und je einen Vorschlag für ein Café mit besonderer Note. Die Herausgeber haben in die-

Tipps, die hohen Ansprüchen an kulinarischen Genüssen, Ambiente und Bezug zur Region entgegenkommen.

Es ist vorgesehen, dass jeder, der seine Adresse bei den Ateliers und Galerien hinterlassen hat, den neuen Wegweiser ab Ende August kostenfrei zugesandt erhält. Ansonsten ist er über die teilnehmenden Ateliers und Galerien, Gaststätten und Cafés, Fremdenverkehrsbüros, über die Gemeinden in

der Region und über das Kulturbüro im Landkreis Hildesheim zu bekommen. Kontakt: Kulturbüro Landkreis Hildesheim, Telefon: 05121/3093401; e-mail: kulturbuero@landkreishildesheim.de; Internet: www.kulturium.de.



Rudi Ruoff, Lehrer für Mediengestaltung an der Walter-Gropius-Schule, mit der Schülerin Andrea Heinrich bei der Erstellung des neuen Wegweisers „Ateliers & Galerien in der Region“.